

Pressemitteilung
München, 19.07.2018

Hackathon: dritter Platz beim TechFest 2018 für die Knorr-Bremse Challenge

Beim TechFest Mitte Juni in München forderte Knorr-Bremse mit einem Hackathon die Innovationskraft junger Talente. Aus rund 80 Teams wurde der Gewinner der Knorr-Bremse Challenge von der TechFest-Jury auf Platz drei gewählt. Als Grundlage dienten Daten aus einem gemeinsamen Projekt mit der DB Cargo.

Das TechFest versteht sich als Hackathon: ein Marathon für Technikbegeisterte und Kreative, bei dem Innovationen in sehr kurzer Zeit entstehen. Rund 400 Studierende und Professionals aus verschiedenen Fachrichtungen kamen auf dem Campus der UnternehmerTUM in Garching vom 15. bis 17. Juni 2018 zusammen. Die Regeln des TechFest sind einfach: Elf Unternehmen stellen industriespezifische Aufgaben, die Challenges, zu denen die jungen Teams Lösungsansätze und Prototypen entwickeln sollen. Der Zeitrahmen ist begrenzt: keine 72 Stunden von Freitagmorgen bis zur Präsentation am Sonntagnachmittag.

Knorr-Bremse RailServices, unterstützt durch DB Cargo, stellte die Challenge „Shape energy efficient rail transportation“. Ziel war, die bereits heute durch das Knorr-Bremse Fahrerassistenzsystem erzielten Energieeinsparungen bei Güterzügen noch weiter zu erhöhen und somit einen spür- und messbaren Effekt für Umwelt und Kunden zu erzielen.

Am Ende konnte der eCopilot die Knorr-Bremse Jury überzeugen. Das sechsköpfige Team entwickelte eine optimierte Benutzeroberfläche inklusive Gamification-Ansätzen für das Fahrzeugdisplay und eine attraktive Analyseanwendung. Darüber hinaus präsentierte das Team ein Konzept für KI-basierte Optimierung, also ein sich selbstständig verbesserndes System. Diese Leistung honorierte auch die unabhängige TechFest-Jury, welche die Gesamtsieger bestimmt: Sie wählte aus rund 80 Teams die Knorr-Bremse Challenge auf Platz 3. Die Jury bewertete neben der Innovation der Lösung und der Reife des Prototyps ebenso die Kreativität und das Potenzial.

„Wir sind sehr zufrieden mit dem Wochenende – wir haben starke Lösungsansätze gesehen, die wir weiterverfolgen wollen und tolle Talente kennengelernt. Der dritte Platz für eCopilot war natürlich die Krönung und ist hoch verdient. Gratulation an das Team“, freuen sich Dr. Marco Nock, Vice President Engineering RailServices, und Eva Lohmeier, Technical Sales and Project Management Driver Advisory Systems Knorr-Bremse, über das erfolgreiche Wochenende: „Auch DB Cargo hält die erarbeiteten Ergebnisse für vielversprechend. Gemeinsam sollen die Ansätze zur Weiterentwicklung des Systems entsprechend aufgenommen werden, wir befinden uns bereits in der Abstimmung.“

Bildunterschrift: Was entsteht, wenn kreative junge Entwickler auf internationale High-Tech-Unternehmen treffen? Ein Platz 3 für den eCopilot der Knorr-Bremse Challenge. | © TUM

Knorr-Bremse ist der führende Hersteller von Bremssystemen und Anbieter weiterer Subsysteme für Schienen- und Nutzfahrzeuge mit mehr als 6 Mrd. EUR Umsatz im Jahr 2017. Rund 28.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 30 Ländern entwickeln, fertigen und betreuen Brems-, Einstiegs-, Steuerungs- und Energieversorgungssysteme, Klimaanlage, Assistenzsysteme und Leittechnik sowie Lenksysteme und Lösungen für die Antriebs- und Getriebesteuerung. Als technologischer Schrittmacher leistet das Unternehmen schon seit 1905 mit seinen Produkten einen maßgeblichen Beitrag zur Sicherheit auf Schiene und Straße.

Kontakt:

Eva Doppler
Corporate Communications
Tel: +49 (0)89 3547 1498
E-Mail: eva.doppler@knorr-bremse.com

Knorr-Bremse AG
Moosacher Straße 80
D-80809 München
www.knorr-bremse.com